

PRESSEINFORMATION

Dresden, den 15. Juni 2023

PRÄVENTION AUF DEN PUNKT

GEMEINSAM FÜR GESUNDHEIT

Sächsische Fachkonferenz Prävention und Gesundheitsförderung "Gemeinsam gestalten WIR Gesundheit!"

Gelungener Veranstaltungstag im Open-Space-Format

Seit Juni 2016 arbeiten die gesetzlichen Kranken-, Unfall-, Renten- und Pflegeversicherung, sächsische Fachministerien, die Bundesagentur für Arbeit und die kommunalen Spitzenverbände *gemeinsam* daran, die Ziele des Präventionsgesetzes (PrävG) und die Inhalte der Landesrahmenvereinbarung unter der Dachmarke P. SACHSEN umzusetzen.

Dieser Intention folgend stand die 5. Sächsische Fachkonferenz Prävention und Gesundheitsförderung am 14. Juni 2023 unter dem Motto "Gemeinsam gestalten WIR Gesundheit!" Im erstmalig genutzten Open-Space-Format konnten die 100 Teilnehmenden mit *ihren* Themen und Fragen zu Gesundheitsförderung und Prävention *gemeinsam* die Inhalte der Veranstaltung mitgestalten – ganz im Sinne des P. SACHSEN-Claims "Prävention auf den Punkt. Gemeinsam für Gesundheit'.

Peter Voigt, Stellvertreter der Vorsitzenden des Steuerungsgremiums P. SACHSEN, eröffnete die diesjährige Fachkonferenz mit einem Grußwort: "Gemeinsam gestalten WIR Gesundheit!" ist für uns keine Worthülse oder ein bloßer Programmsatz. Das Motto ist vor allem für heute und natürlich auch im Anschluss hieran eine Einladung, Gedanken und Vorschläge zu Prävention und Gesundheitsförderung in und für Sachsen zu teilen", betonte Voigt in seinem Statement.

In drei Arbeitsrunden wurden folgende 19 Themen vertieft:

- Chancen für Werbeverbot Alkohol und Glücksspiel
- Einheitliche Ausbildung zur Prävention
- Fachkonferenz der Zukunft
- Gefährdungsbeurteilung (GBU)
- · Gelebte Inklusion in Betrieben
- Gelingensfaktoren für nachhaltige/lebendige Prävention für kommunalen Strukturaufbau für Gesundheitsförderung für Kinder/Jugendliche
- Geschlechtssensible Gesundheitsförderung als Querschnittsaufgabe
- Gesunde queere Kinder und Jugendliche in Sachsen?!
- Mehr Bewegung im Alltag
- Netzwerktreffen Renten-/Unfallversicherung für Präventionsberatung (v. a. f. KKU und KMU)
- P. SACHSEN-Kommunikation
- Psychische Belastung und gesunde Arbeit = ein Widerspruch?
- Soziale Selbsthilfe als Präventionsstruktur ausbauen
- Suizidprävention und mentale Gesundheit
- Übergang in den Ruhestand als Herausforderung für die Prävention
- Verbindung der Landesstrategie PiT (Prävention im Team) mit den Zielen von P. SACHSEN
- Was ist Ihnen in Prävention und Gesundheitsförderung zur Umsetzung von Gesetz und Projekten bekannt?
- Was kann hier jede/r dazu beitragen, psychische Gesundheit im Setting Schule zu stärken
- Welche Erfahrungen aus Selbsthilfegruppen lassen sich für überbetriebliche Arbeitsgruppen für betriebliche Gesundheit nutzen?



Doreen Gust vom Landespräventionsrat Sachsen, Mitglied der AG Strategieumsetzung von P. SACHSEN, war begeistert vom "besten Format, was wir bisher für diese Fachkonferenz hatten". "Die Themen, die durch uns Teilnehmende gesetzt wurden, konnten in den einzelnen Gesprächsrunden hervorragend vertieft werden und der intensive Austausch, den das Format bietet, ist unglaublich bereichernd!"

PRÄVENTION AUF DEN PUNKT GEMEINSAM FÜR GESUNDHEIT

Benjamin Lange vom Sächsischen Landkreistag e. V. als Vertreter des Steuerungsgremiums P. SACHSEN wird "aufgrund der vielschichtigen Erfahrungen der Mitwirkenden wertvolle Impulse für die weitere Arbeit mitnehmen." Er betont, dass es nun einer Umsetzung dieser bedarf, und hält eine Steuerung von oben für notwendig, damit Gesundheitsförderung und Prävention gezielt als Potential genutzt werden können.

"Wir haben viel und intensiv zusammengearbeitet und erkannt, dass Gesundheitsförderung und Prävention nur gemeinsam gut und nachhaltig gestaltet werden kann", bekräftigte Voigt nach einem ergebnisreichen Konferenztag im neuen Format. Er dankte allen engagierten Teilnehmenden und Moderator Norbert Poppe, TRANSFORMHAUS, der durch seine sichere und wertschätzende Begleitung die Fachkonferenz mit zum Erfolg führte.

Hintergrundinformation

P. SACHSEN ist eine Initiative für Prävention und Gesundheitsförderung der gesetzlichen Kranken-, Unfall- und Rentenversicherung, der zuständigen sächsischen Staatsministerien, der kommunalen Spitzenverbände im Freistaat und der Bundesagentur für Arbeit, Regionaldirektion Sachsen. Dadurch wird das Präventionsgesetz - PrävG gemäß § 20f SGB V im Freistaat Sachsen umgesetzt.

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) – Landesvertretung Sachsen hat derzeit den Vorsitz des Steuerungsgremiums P. SACHSEN inne.

Die Sächsische Fachkonferenz Prävention und Gesundheitsförderung wird im Auftrag des Steuerungsgremiums P. SACHSEN durch die Sächsische Landesvereinigung für Gesundheitsförderung e. V. (SLfG) veranstaltet.

weiterführende Infos unter www.p-sachsen.de

Pressekontakt:

Ines Borchert | Tel.: 0351 501936-22 | E-Mail: presse@p-sachsen.de

Geschäftsstelle P. SACHSEN:

Micaela Frister | Tel.: 0351 501936-51 | E-Mail: qs@p-sachsen.de